

Eon will über 4000 Ladepunkte in Parkhäusern errichten

Eon will in Zusammenarbeit mit dem Betreiber Contipark bis 2025 in Deutschland und Österreich mehr als 4000 neue Ladepunkte in Parkhäusern und Tiefgaragen installieren. Damit sollen Fahrer von Elektroautos die Parkzeit zum Laden nutzen. Voraussichtlich bereits im kommenden Monat wird der erste Ladepunkt in Düsseldorf in Betrieb gehen.

Zum Einsatz kommen bei AC-Ladestationen mit einer Leistung von bis zu 22 kW, die auf die erwartete Nutzung in Parkhäusern abgestimmt ist. Bezahlt wird wie gewohnt per App oder Ladekarte. Zu einem späteren Zeitpunkt soll es auch die Möglichkeit einer gemeinsamen Abrechnung von Parken und Laden geben.

Priorität bei der Ausstattung mit Ladepunkten haben hochfrequentierte Parkeinrichtungen und Eigentumsobjekte von Contipark. Eon Drive übernimmt als Komplettlösungsanbieter alles vom Pre-Check und der Installation bis hin zum Betrieb der Wallboxen sowie die Rechnungsstellung an die Ladekunden. (aum)

Bilder zum Artikel



Eon-Ladestation in einem Parkhaus.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Eon
